



## Jahresabschluss 31. Dezember 2021



Herausgeber:

**STADT BECKUM**

DER BÜRGERMEISTER

[www.beckum.de](http://www.beckum.de)



**Kontaktdaten:**

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0

02521 2955-199 (Fax)

[stadt@beckum.de](mailto:stadt@beckum.de)



Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Diese Druckschrift wird von der Stadt Beckum herausgegeben.

Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung.

Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Teilnahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

## Inhaltsverzeichnis

Herausgeber:.....	2
Kontaktdaten: .....	2
Vorwort.....	5
<b>I. Bilanz.....</b>	<b>6</b>
<b>II. Gewinn- und Verlustrechnung .....</b>	<b>8</b>
<b>III. Anlagespiegel .....</b>	<b>9</b>
<b>IV. Anhang .....</b>	<b>10</b>
<b>A Allgemeine Angaben.....</b>	<b>10</b>
<b>B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....</b>	<b>10</b>
<b>C Angaben zu den Posten der Bilanz .....</b>	<b>11</b>
1. Aktivseite.....	11
2. Passivseite.....	12
<b>D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung.....</b>	<b>16</b>
1. Umsatzerlöse .....	16
2. Bestandsveränderungen.....	18
3. Sonstige betriebliche Erträge .....	18
4. Materialaufwand .....	19
5. Personalaufwand.....	19
6. Abschreibungen .....	20
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	21
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge.....	21
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	21
10. Sonstige Steuern .....	21
<b>E Spezielle Angaben .....</b>	<b>22</b>
1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen.....	22
2. Änderung im Bestand .....	22
3. Zusammensetzung des Eigenkapitals .....	22
4. Entwicklung der Rückstellungen .....	23

<b>F</b>	<b>Nachtragsbericht</b> .....	<b>24</b>
<b>G</b>	<b>Ergänzende Angaben</b> .....	<b>24</b>
1.	Betriebsleitung .....	24
2.	Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2021 bis 31.12.2021: .....	24
3.	Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses .....	25
4.	Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags.....	25
<b>V.</b>	<b>Lagebericht</b> .....	<b>26</b>
<b>A</b>	<b>Geschäftsverlauf</b> .....	<b>26</b>
1.	Umsatzerlöse .....	26
2.	Bestandsveränderungen .....	26
3.	Sonstige betriebliche Erträge.....	26
4.	Materialaufwand.....	27
5.	Personalaufwand .....	27
6.	Abschreibungen.....	27
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen .....	27
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.....	27
<b>B</b>	<b>Lage der Einrichtung</b> .....	<b>28</b>
1.	Lage der Einrichtung .....	28
2.	Vermögens- und Finanzlage .....	29
3.	Ertragslage .....	30
<b>C</b>	<b>Risikomanagement</b> .....	<b>30</b>
<b>D</b>	<b>Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG</b> .....	<b>31</b>
<b>E</b>	<b>Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung</b> .....	<b>31</b>
1.	Risiken .....	31
2.	Chancen .....	32
<b>F</b>	<b>Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum</b> .....	<b>33</b>
<b>Anlagen</b>	.....	<b>34</b>
<b>A</b>	<b>Kontennachweis Aktiva</b> .....	<b>34</b>
<b>B</b>	<b>Kontennachweis Passiva</b> .....	<b>36</b>
<b>C</b>	<b>Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung</b> .....	<b>38</b>

## Vorwort

Die Städtischen Betriebe Beckum wurden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum mit Ratsbeschluss vom 28. November 2002 zum 1. Januar 2004 gegründet.

Die Städtischen Betriebe Beckum werden gemäß § 107 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wie ein Eigenbetrieb geführt und sind organisatorisch und wirtschaftlich selbstständig, ohne jedoch eine eigene Rechtspersönlichkeit zu besitzen. Der Bürgermeister der Stadt Beckum bleibt daher der Dienstvorgesetzte der Beschäftigten. Ihm obliegt die Globalsteuerung im Rahmen der städtischen Gesamtverantwortung. Die Zuständigkeit des Rates der Stadt Beckum bleibt erhalten.

Gemäß der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum umfassen die Aufgaben dieser Einrichtung die Erledigung der der Stadt Beckum obliegenden Aufgaben der Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen, die Durchführung sowie die Gewährleistung der Aufgaben der Straßenreinigung sowie die Erbringung von Serviceleistungen für weitere Organisationseinheiten der Stadt Beckum.

Die Städtischen Betriebe Beckum dürfen sich als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum aufgrund verschiedener gesetzlicher Bestimmungen nicht am Wettbewerb beteiligen. Bei einem Verstoß läge ein sittenwidriges Verhalten der Kommune vor, da vom Gesetz geschützte Wirtschaftsinteressen privater Unternehmen betroffen wären.

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Beckum, den 26. April 2022

gezeichnet  
Barbara Emmrich  
Technische Betriebsleitung

gezeichnet  
Thomas Wulf  
Kaufmännische Betriebsleitung

**I. Bilanz**

<b>Aktiva</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
	<b>Euro</b>		<b>Euro</b>	
<b>A Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00		1,00	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.897.860,66		3.965.131,85	
2. Technische Anlagen und Maschinen	564.177,81		507.213,18	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	626.711,79		703.326,42	
		<b>5.088.751,26</b>		<b>5.175.672,45</b>
<b>B Umlaufvermögen</b>				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.636,44		14.254,50	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	960,50		6.728,18	
2. Forderungen gegen die Stadt	449.075,83		567.356,59	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	99,14		91,25	
III. Schecks, Kassen- und Bankbestand				
Kassen- und Bankbestand	209.865,51		244.502,66	
		<b>661.637,42</b>		<b>832.933,18</b>
<b>C Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>7.469,59</b>		<b>7.360,10</b>
<b>Bilanzsumme Aktiva</b>		<b>5.757.858,27</b>		<b>6.015.965,73</b>



Passiva	31.12.2021		31.12.2020	
	Euro		Euro	
<b>A Eigenkapital</b>				
I. Stammkapital	250.000,00		250.000,00	
II. Kapitalrücklage	357.754,62		357.754,62	
III. Verlustvortrag	0,00		0,00	
Gewinnvortrag	254.145,06		91.648,27	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-19.720,56		162.496,79	
		<b>842.179,12</b>		<b>861.899,68</b>
<b>B Sonderposten</b>				
aus Zuschüssen		<b>5.062,11</b>		<b>6.292,76</b>
<b>C Rückstellungen</b>				
1. Steuerrückstellungen	0,00		307,00	
2. Sonstige Rückstellungen	434.210,50		378.567,50	
		<b>434.210,50</b>		<b>378.874,50</b>
<b>D Verbindlichkeiten</b>				
1. gegenüber Kreditinstituten	4.323.604,46		4.426.190,00	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 377.235,11°Euro (Vorjahr: 352.585,54°Euro)				
• davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr 3.946.369,35°Euro (Vorjahr: 4.073.604,46°Euro)				
2. aus Lieferungen und Leistungen	32.196,97		184.125,54	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 32.196,97°Euro (Vorjahr: 184.125,54°Euro)				
3. gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben	78.895,17		113.200,86	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 78.895,17°Euro (Vorjahr: 113.200,86°Euro)				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	41.709,94		45.382,39	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 41.709,94°Euro (Vorjahr: 45.382,39°Euro)				
• davon aus Steuern 35.074,00°Euro				
• (Vorjahr: 36.592,27°Euro)				
		<b>4.476.406,54</b>		<b>4.768.898,79</b>
<b>Bilanzsumme Passiva</b>		<b>5.757.858,27</b>		<b>6.015.965,73</b>

**II. Gewinn- und Verlustrechnung**

	<b>PLAN 2021 Euro</b>	<b>IST 31.12.2021 Euro</b>	<b>IST 31.12.2020 Euro</b>
1. Umsatzerlöse	4.878.750,00	4.825.972,96	4.978.949,43
2. Bestandsveränderungen	0,00	-12.618,06	10.468,72
3. Sonstige betriebliche Erträge	53.700,00	73.627,15	45.631,66
4. Materialaufwand	702.500,00	752.461,57	753.496,56
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezo- gene Waren	466.500,00	528.786,49	477.119,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	236.000,00	223.675,08	276.376,85
5. Personalaufwand	3.539.800,00	3.467.617,00	3.426.093,10
a) Löhne und Gehälter	2.740.700,00	2.693.571,59	2.666.449,19
b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung und Unterstützung (davon für Alters- versorgung: 218.509,19°Euro Vorjahr: 214.086,79°Euro)	799.100,00	774.045,41	759.643,91
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anla- gevermögens und Sachanlagen	319.500,00	324.428,72	315.413,30
7. Sonstige betriebliche Aufwendun- gen	294.750,00	295.581,41	286.158,03
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Er- träge	0,00	576,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	64.900,00	62.699,93	87.081,36
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	307,00
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>11.000,00</b>	<b>-15.230,58</b>	<b>166.500,46</b>
12. Sonstige Steuern	3.400,00	4.489,98	4.003,67
<b>13. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	<b>7.600,00</b>	<b>-19.720,56</b>	<b>162.496,79</b>



### III. Anlagespiegel

Anlagennachweis der Städtische Betriebe Beckum zum 31.12.2021													
Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte				
	Anfangsstand 01.01.2021	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2021	Zugänge, das heißt Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Abgänge, d. h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Abgänge, d. h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand 31.12.2021	Restbuchwerte 31.12.2021	Restbuchwerte 01.01.2021		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.994,00	0,00	0,00	+/-	14.994,00	0,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00		
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	14.994,00	0,00	0,00		14.994,00	0,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00		
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.484.143,55	3.340,93	0,00		4.487.484,48	70.612,12	0,00	0,00	589.623,82	3.897.860,66	3.965.131,85		
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.984.189,99	150.643,75	140.209,33	0,00	1.994.624,41	89.721,36	136.251,57	136.251,57	1.430.446,60	564.177,81	507.213,18		
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.508.384,91	87.953,67	114.341,83	0,00	2.481.996,75	164.095,24	113.868,77	113.868,77	1.855.284,96	626.711,79	703.326,42		
Summe Sachanlagen	8.976.718,45	241.938,35	254.551,16	0,00	8.964.105,64	324.428,72	250.120,34	250.120,34	3.875.355,38	5.088.750,26	5.175.671,45		
Summe Anlagevermögen	8.991.712,45	241.938,35	254.551,16	0,00	8.979.099,64	324.428,72	250.120,34	250.120,34	3.890.348,38	5.088.751,26	5.175.672,45		

## IV. Anhang

### A Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen gemäß §§ 22, 23 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit §§ 266, 275 Handelsgesetzbuch für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Absatz 2 Handelsgesetzbuch nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Seit dem Jahresabschluss 2016 wird das Handelsgesetzbuch in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) angewandt.

Soweit Ausweishrechte darüber bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz beziehungsweise der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen, sind die Wahlrechte überwiegend so ausgeübt worden, dass die Angaben im Anhang gemacht worden sind.

### B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte insbesondere unter Beachtung des Vorsichtsprinzips und unter der Annahme der Fortführung des Eigenbetriebes.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen. Die Anschaffungskosten enthalten auch Anschaffungsnebenkosten. Die Abschreibungen erfolgen linear gemäß der jeweiligen zugrunde gelegten Nutzungsdauer.

Bei Anlagegegenständen wird die Abschreibung ab dem Monat des Zugangs berechnet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von 800,00 Euro (netto) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Der Anlagenabgang der geringwertigen Wirtschaftsgüter wird im Folgejahr unterstellt.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Absatz 1 Handelsgesetzbuch, wobei hier der Grundsatz der Einzelbewertung gilt (§ 252 Absatz 1 Nummer 3 Handelsgesetzbuch). Bei Vorräten des Umlaufvermögens gilt für die Bewertung das strenge Niederstwertprinzip.

Die Forderungen und die Sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert. Wertberichtigungen werden aufgrund der Zusammensetzung nicht vorgenommen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Absatz 1 Handelsgesetzbuch).

Die Bewertung des Sonderpostens erfolgt zum Nennwert.

Die Bilanzierung von erhaltenen Zuschüssen als Sonderposten in der Bilanz wurde im Gleichklang mit der Aktivierung des betreffenden Vermögensgegenstandes vorgenommen. Die Auflösung des Sonderpostens wird bei abnutzbaren Vermögensgegenständen regelmäßig entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen.

Rückstellungen wurden gemäß § 249 Absatz 1 Handelsgesetzbuch für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Die Bewertung erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Mittelbare Versorgungszusagen gegenüber der Arbeitnehmerschaft bestehen nicht. Im Haftungsfall übernimmt die Stadt Beckum die Verpflichtung der Zahlungen an die Beschäftigten.

## **C Angaben zu den Posten der Bilanz**

### **1. Aktivseite**

#### **a) Anlagevermögen**

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Sachanlagevermögens und ihre Entwicklung im Wirtschaftsjahr sind in dem beigefügten Anlagepiegel dargestellt.

#### **b) Vorräte**

Bei den Vorräten handelt es sich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die im laufenden Betrieb eingesetzt werden und zum Bilanzstichtag noch nicht verbraucht waren.

#### **c) Forderungen**

Bei den Forderungen gegenüber der Stadt handelt es sich um Forderungen aus Dienstleistungen für Organisationseinheiten der Stadt Beckum. Diese haben insgesamt eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Posten größtenteils ausgeglichen.

#### **d) Rechnungsabgrenzungsposten**

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Jahr 2021 gezahlte Kfz-Steuern, die wirtschaftlich dem Jahr 2022 zuzuordnen sind, die für das GPS-System im Jahr 2021 gezahlte Nutzungsgebühr und Versicherungsbeiträge, die wirtschaftlich ebenfalls dem Jahr 2022 zuzuordnen sind.

## 2. Passivseite

### a) Stammkapital und Kapitalrücklage

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage sind im Vergleich zur Vorjahresbilanz unverändert.

### b) Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag beinhaltet den Anteil des Jahresüberschusses aus dem Jahr 2019, der nicht mit dem bis zum 31. Dezember 2019 vorhandenen Verlustvortrag verrechnet wurde, sowie den Jahresüberschuss aus dem Jahr 2020.

### c) Jahresergebnis

Über die Verwendung des Jahresfehlbetrags des Jahres 2021 hat der Rat der Stadt Beckum zu entscheiden. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 19.720,56 Euro mit dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von 254.145,06 Euro zu verrechnen.

### d) Sonderposten

Die Auflösung des im Jahr 2015 gebildeten Sonderpostens wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen und betrug im Jahr 2021 1.174,68 Euro.

Die Auflösung des im Jahr 2014 gebildeten Sonderpostens wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen und betrug im Jahr 2021 55,97 Euro.

### e) Steuerrückstellungen

	<b>2021 Euro</b>	<b>2020 Euro</b>
Körperschaftsteuer	0,00	291,00
Solidaritätszuschlag	0,00	16,00
Gewerbsteuer	0,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>0,00</b>	<b>307,00</b>

Im Jahr 2021 wurde keine Steuerrückstellung gebildet.

## f) Sonstige Rückstellungen

	2021 Euro	2020 Euro
Urlaubsrückstellung	218.000,00	234.300,00
Rückstellung für Gleitzeitüberhang	133.000,00	135.000,00
Rückstellung für Altersteilzeit	73.578,00	0,00
Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten	7.532,50	7.577,50
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge	1.260,00	810,00
Rückstellung für Archivierung	840,00	880,00
<b>Gesamt</b>	<b>434.210,50</b>	<b>378.567,50</b>

Für die Gewährung der zum Bilanzstichtag noch nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage und Gleitzeitüberhänge wurden auf der Basis der Personalkosten Rückstellungen gebildet.

Die Rückstellung für Altersteilzeit betrifft die anteiligen Personalkosten für einen Arbeitnehmer, mit dem ein Vertrag zur Altersteilzeit in Form des Blockmodells abgeschlossen worden ist. Zum Bilanzstichtag befand der Arbeitnehmer sich in der Arbeitsphase.

Die Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten umfasst den voraussichtlichen Personalaufwand für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 sowie den Aufwand für die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Bei der Rückstellung für Archivierung handelt es sich um die erforderlichen Aufwendungen für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen der Jahre 2012 bis 2021.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge beinhaltet die noch festzusetzenden Beiträge an die Gartenbauberufsgenossenschaft für das Jahr 2021, wobei hier schon Abschläge gezahlt wurden.

g) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Laufzeiten der unter diesem Posten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz %	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit Euro	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr		Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren		Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	
					Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	147.080,00	15.120,00	60.480,00	71.480,00			
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	975.000,00	100.000,00	400.000,00	475.000,00			
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	1.113.370,00	111.340,00	445.360,00	556.670,00			
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	104.088,00	10.416,00	41.664,00	52.008,00			
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	74.994,00	16.668,00	58.326,00	0,00			
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	79.320,00	14.480,00	57.920,00	6.920,00			
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	116.640,00	16.680,00	66.720,00	33.240,00			
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	147.000,00	19.600,00	78.400,00	49.000,00			
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	70.532,63	8.755,02	35.195,65	26.581,96			
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	1.041.419,83	33.866,09	138.100,69	869.453,05			
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	204.160,00	23.360,00	93.440,00	87.360,00			
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	250.000,00	6.950,00	27.800,00	215.250,00			
<b>Summe Darlehen</b>				<b>4.323.604,46</b>	<b>377.235,11</b>	<b>1.503.406,34</b>	<b>2.442.963,01</b>			
<b>Summe Kontokorrent</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Insgesamt</b>				<b>4.323.604,46</b>	<b>377.235,11</b>	<b>1.503.406,34</b>	<b>2.442.963,01</b>			



Die Laufzeiten des Jahres 2020 der unter dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit		
					bis zu 1 Jahr	zwischen 1 und 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren
		%		Euro	Euro	Euro	
Helaba	800064708	2,66500	30.09.2020	0,00	0,00	0,00	
NRW Bank	3111144741	2,30000	15.11.2021	162.200,00	15.120,00	86.600,00	
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	1.075.000,00	100.000,00	575.000,00	
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	1.224.710,00	111.340,00	668.010,00	
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	114.504,00	10.416,00	62.424,00	
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	91.662,00	16.668,00	8.322,00	
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	93.800,00	14.480,00	21.400,00	
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	133.320,00	16.680,00	49.920,00	
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	166.600,00	19.600,00	68.600,00	
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	79.270,16	8.737,53	35.407,29	
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	1.075.123,84	33.704,01	904.974,25	
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	210.000,00	5.840,00	110.720,00	
<b>Summe Darlehen</b>				<b>4.426.190,00</b>	<b>352.585,54</b>	<b>2.591.377,54</b>	
<b>Summe Kontokorrent</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Insgesamt</b>				<b>4.426.190,00</b>	<b>352.585,54</b>	<b>2.591.377,54</b>	



**h) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

**i) Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum**

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum und anderen Eigenbetrieben handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und um Personalkostenerstattungen aus der laufenden Entgeltabrechnung. Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

**j) Sonstige Verbindlichkeiten**

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen die Lohnsteuern für den Monat Dezember 2021 und die Zinsen für aufgenommene Darlehen. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Verbindlichkeiten ausgeglichen.

Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte besichert.

**D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung****1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse sind durch die für die Stadt Beckum, den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder, den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum und den Kreis Warendorf erbrachte Dienstleistungen entstanden. Zudem stammen die Umsatzerlöse aus den Grundstückserträgen und den Erträgen aus dem Stromverkauf der Fotovoltaik-Anlage.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>Plan 2021 Euro</b>	<b>Ist 2021 Euro</b>
Erlöse Unterhaltung Grundstücke, Gebäude und Sachen (Stadt Beckum)	4.396.750,00	4.391.674,31
davon aus Daueraufträgen		3.277.135,10
davon aus Einzelaufträgen		1.114.539,21
Erlöse Sonstiger Service	115.000,00	115.637,69
Erlöse aus Nebengeschäften (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und Städtischer Abwasserbetrieb Beckum)	132.000,00	92.351,60
Erlöse aus Nebengeschäften an Dritte	20.000,00	12.726,40
Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	137.000,00	138.783,42
Grundstückserträge	65.000,00	63.223,35
Erlöse Stromverkauf aus Fotovoltaikanlage	13.000,00	11.576,19
<b>Gesamt</b>	<b>4.878.750,00</b>	<b>4.825.972,96</b>

Die Umsatzerlöse aus Daueraufträgen beinhalten Leistungen der Städtischen Betriebe Beckum an die einzelnen städtischen Organisationseinheiten, die immer wiederkehren.

Sie entfallen auf folgende Aufgabenbereiche:

Aufgabenbereiche	2021 Euro	2020 Euro
Straßenunterhaltungsarbeiten	407.886,23	432.117,44
Unterhaltung, Reparaturen städtisches Anlagevermögen	229.637,90	325.204,80
Pflege Schnitt- und Wildhecken	216.195,13	222.635,32
Beet- und Gehölzpflege	299.723,32	339.833,02
Friedhofspflege	213.781,00	171.261,19
Papierkorbentleerung, Beseitigung Wilder Müll	257.236,43	233.746,65
Unterhaltung Tiergehege	802,65	0,00
Baumpflege	259.899,68	249.208,87
Reinigungen/Sichtkontrolle (Verkehrssicherungspflicht)	219.056,40	147.430,99
Straßenreinigungsarbeiten	250.759,11	239.377,75
Laubbeseitigung	79.963,59	81.283,15
Freischneidearbeiten	58.397,24	67.576,92
Rasenschnitt Groß- und Kleinflächen	127.932,42	97.433,19
Mäh- und Mulcharbeiten	124.115,87	129.207,01
Kontrollen auf Spiel- und Bolzplätzen	44.236,96	74.479,64
Winterdienst gemäß Streuplan	245.525,18	44.507,48
Baggerarbeiten	42.719,72	57.608,33
Transporte	18.030,68	22.867,05
Sicherheitsüberprüfung Elektrogeräte	0,00	763,05
Winterdienst Rufbereitschaft	61.332,02	32.886,00
Graffiti-Entfernung	12.487,09	21.809,85
Tätigkeiten Corona Virus	0,00	4.474,75
Kfz-Reparaturen	6.688,84	8.915,46
Erneuerung und Reparatur Verkehrszeichen	8.926,59	24.954,79
Schließdienste	26.117,50	18.168,75
Wochenmarktreinigung	14.637,00	14.637,00
Baumkontrolle	12.766,28	17.194,85
Vertretungsdienste	457,88	0,00
Reinigungen und Reparaturen Straßeneinläufe	1.916,28	1.414,06
Rufbereitschaft „Ordnungsamt“	23.464,54	27.042,92
Sonstiges	12.441,57	44.604,70
<b>Gesamt</b>	<b>3.277.135,10</b>	<b>3.152.644,98</b>

Die Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen umfassen nicht wiederkehrende Leistungen, die von den städtischen Organisationseinheiten separat in Auftrag gegeben werden.

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen</b>	<b>2021 Euro</b>	<b>2020 Euro</b>
Leistungen für Zentrale Dienste	8.771,52	18.407,71
Leistungen für Natur und Umwelt	119.829,33	140.953,20
Leistungen für Öffentliche Ordnung	45.246,36	107.137,62
Leistungen für Kinder- und Jugendhilfe und Familienförderung	61.841,95	70.015,35
Leistungen für Presse und Kultur	6.684,38	26.389,52
Sonstiges	21.387,42	57.993,37
Leistungen Unterhaltung Liegenschaften/Stadtmarketing	131.239,27	130.428,47
Straßenunterhaltung	295.933,58	194.683,88
Leistungen für Schule, Sport und Kultur	42.689,19	73.650,80
Gebäudeunterhaltung	380.916,21	483.127,93
<b>Gesamt</b>	<b>1.114.539,21</b>	<b>1.302.787,85</b>

## 2. Bestandsveränderungen

Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2021 erfassten Bestände an Schüttgütern und Salz ergab sich eine Verminderung des Bestandes um 12.618,06 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

## 3. Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich hauptsächlich aus dem Verkauf von Sachanlagen (40.050,00 Euro) und den Zuschüssen für Bürgerarbeit (26.894,21 Euro) zusammen.

#### 4. Materialaufwand

Der Materialaufwand besteht aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie den Aufwendungen für bezogene Leistungen. Insgesamt umfasst der Materialaufwand:

Materialaufwand	Plan 2021 Euro	Ist 2021 Euro
Arbeitsmaterial	110.000,00	108.877,42
Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	75.000,00	85.725,62
Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	50.000,00	50.915,80
Ausleihe für Dritte	12.000,00	2.142,00
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge	200.000,00	258.717,59
Dienstkleidung	31.500,00	24.550,06
Versicherung der Dienstfahrzeuge	22.000,00	16.075,83
Abfallbeseitigung	40.000,00	39.781,89
Fremdreparaturen	30.000,00	46.462,14
Fremdleistungen	125.000,00	115.637,69
Mieten für Kopiergeräte	4.000,00	2.448,91
Laufende Unterhaltung Fotovoltaikanlage	3.000,00	1.126,62
<b>Gesamt</b>	<b>702.500,00</b>	<b>752.461,57</b>

#### 5. Personalaufwand

Der Personalaufwand in Höhe von rund 3.461.000,00 Euro (davon für Altersversorgung: rund 218.500,00 Euro) setzt sich wie folgt zusammen:

Personalaufwand	Plan 2021 Euro	Ist 2021 Euro
Entgelte	2.740.700,00	2.637.717,59
Zuführung/Auflösung ATZ	0,00	74.154,00
Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	-18.300,00
Arbeitgeberanteil Zusatzversorgung	214.300,00	207.051,03
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	565.400,00	548.746,34
Versorgungskassenbeiträge	8.650,00	7.866,38
Rückdeckungsversicherung Beamte	4.500,00	3.591,78
Personalnebenausgaben	0,00	218,00
<b>Gesamt</b>	<b>3.533.550,00</b>	<b>3.461.045,12</b>

Im Wirtschaftsjahr wurden einschließlich der Betriebsleitung durchschnittlich 65 Personen beschäftigt.

davon:

- 7 Personen in der Verwaltung
- 11 Personen im Handwerksbereich
- 27 Personen im Grünbereich
- 18 Personen im Straßenbereich
- 2 Auszubildene

Für Aus- und Fortbildung wurden im Wirtschaftsjahr 2021 insgesamt rund 11.000,00 Euro verausgabt.

## 6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen in Höhe von insgesamt 324.428,72 Euro teilen sich wie folgt auf:

Abschreibungen	Plan 2021 Euro	Ist 2021 Euro
Gebäude	68.000,00	70.612,12
Technische Anlagen und Maschinen	87.150,00	89.721,36
Betriebs- und Geschäftsausstattung	159.350,00	161.288,83
Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000,00	2.806,41
<b>Gesamt</b>	<b>319.500,00</b>	<b>324.428,72</b>

## 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus den Betriebskosten und den Verwaltungskosten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2021 Euro	Ist 2021 Euro
<b>Betriebskosten:</b>		
Wasser-, Heiz – und Stromkosten	17.000,00	16.191,57
Versicherungen	26.000,00	26.000,58
Reinigungskosten	12.000,00	11.473,13
Laufende Unterhaltung der Gebäude	15.000,00	17.505,07
<b>Betriebskosten gesamt</b>	<b>70.000,00</b>	<b>71.170,35</b>
<b>Verwaltungskosten:</b>		
Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	4.427,82
Aus- und Fortbildung	23.000,00	10.985,53
Steuern und Abgaben	16.100,00	16.189,20
Sonstiger Aufwand	16.000,00	11.387,27
Abschluss- und Prüfungskosten	7.800,00	7.532,50
Datenverarbeitungskosten	35.000,00	47.380,99
Sach- und Personalkosten Verwaltung	103.800,00	108.523,03
Porto und Fernsprechgebühren	10.500,00	7.606,65
Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.000,00	4.070,72
Papier, Drucksachen und Bürobedarf, Bekanntmachungen	2.050,00	1.018,32
Fachliteratur	1.500,00	1.341,17
Vorausleistungen Versicherungsschäden	5.000,00	3.947,86
<b>Verwaltungskosten gesamt</b>	<b>224.750,00</b>	<b>224.411,06</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt</b>	<b>294.750,00</b>	<b>295.581,41</b>

## 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen handelt es sich um den Zinsertrag aus der Berechnung der Rückstellung für Altersteilzeit. Für Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr besteht ein Abzinsungsgebot.

## 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen handelt es sich um die Kontokorrentzinsen bei den Kreditinstituten sowie die Zinsen aus den bestehenden Darlehen. In den Zinsen für bestehende Darlehen sind negative Zinsen in Höhe von 164,58 Euro enthalten.

## 10. Sonstige Steuern

Bei den Sonstigen Steuern handelt es sich um die Kraftfahrzeugsteuern für die Dienstfahrzeuge.

## E Spezielle Angaben

### 1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nummer 3 Handelsgesetzbuch bestehen nicht.

Haftungsverhältnisse nach § 251 Handelsgesetzbuch bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Das vom Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr berechnete Gesamthonorar in Höhe von 5.117,00 Euro betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

Die Städtischen Betriebe Beckum sind als Sondervermögen Teil der Vermögens- und Haftungsmasse der Stadt Beckum. Die Stadt Beckum stellt – sofern sie nicht von der Befreiungsmöglichkeit des § 116a Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Gebrauch macht – einen Gesamtabschluss nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen auf, in den der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum einzubeziehen ist.

### 2. Änderung im Bestand

Die Zugänge bei den Sachanlagen beliefen sich auf rund 242.000,00 Euro und betrafen im Wesentlichen folgende Anschaffungen (jeweils gerundet):

▪ Minibagger .....	55.000,00 Euro
▪ Transporter Kipper .....	37.000,00 Euro
▪ Transporter .....	27.000,00 Euro
▪ Minibagger .....	27.000,00 Euro
▪ Baumschere .....	22.000,00 Euro
▪ Besander .....	20.000,00 Euro
▪ Winterdiensthydraulik.....	17.000,00 Euro
▪ Ast- und Heckenschere .....	14.000,00 Euro
▪ Holzschere.....	5.000,00 Euro
▪ Anhänger .....	4.000,00 Euro
▪ Betonblöcke.....	3.000,00 Euro
▪ Kleingeräte Inventar .....	11.000,00 Euro

### 3. Zusammensetzung des Eigenkapitals

Zusammensetzung des Eigenkapitals	31.12.2021 Euro	31.12.2020 Euro
Stammkapital	250.000,00	250.000,00
Kapitalrücklage	357.754,62	357.754,62
Verlustvortrag	0,00	0,00
Gewinnvortrag	254.145,06	91.648,27
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-19.720,56	162.496,79
<b>Eigenkapital gesamt</b>	<b>842.179,12</b>	<b>861.899,68</b>



Die Verringerung des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Jahresfehlbetrag des Jahres 2021.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2021 in Höhe von 14,63 Prozent hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2020 (14,31 Prozent) – trotz des Jahresfehlbetrag des Jahres 2021 – aufgrund des gesunkenen Bilanzvolumens verbessert.

#### 4. Entwicklung der Rückstellungen

	Stand	Inanspruchnahme	Auflösung	Zinsen	Zuführung	Stand
	01.01.2021					31.12.2021
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Steuerrückstellungen	307,00	-307,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Archivierung	880,00	-120,00	0,00	0,00	80,00	840,00
Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	73.578,00	73.578,00
Urlaub	234.300,00	-234.300,00	0,00	0,00	218.000,00	218.000,00
Gleitzeit	135.000,00	-135.000,00	0,00	0,00	133.000,00	133.000,00
Jahresabschluss	7.577,50	-5.742,50	-1.835,00	0,00	7.532,50	7.532,50
Berufsgenossenschaft	810,00	-810,00	0,00	0,00	1.260,00	1.260,00
<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>378.567,50</b>	<b>-375.972,50</b>	<b>-1.835,00</b>	<b>0,00</b>	<b>433.450,50</b>	<b>434.210,50</b>
<b>Gesamt</b>	<b>378.874,50</b>	<b>-376.279,50</b>	<b>-1.835,00</b>	<b>0,00</b>	<b>433.450,50</b>	<b>434.210,50</b>

Steuerrückstellungen wurden in 2021 nicht gebildet.

Es wurde eine Rückstellung für Altersteilzeit gebildet, da mit einem Arbeitnehmer ein Vertrag zur Altersteilzeit in Form des Blockmodells geschlossen wurde.

Die Gleitzeitrückstellung hat sich vermindert, da die Zahl der Überstunden zum 31. Dezember 2021 im Vergleich zum Vorjahr niedriger lag.

Die Rückstellung für Urlaub hat sich vermindert, da die Zahl der noch nicht genommenen Urlaubstage zum 31. Dezember 2021 im Vergleich zum Vorjahr niedriger lag. Insgesamt vermindern sich die Rückstellungen für Gleitzeit und Urlaub um 18.300,00 Euro.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge fällt in diesem Jahr höher aus, da eine geringere Vorauszahlung geleistet wurde.

## F Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

## G Ergänzende Angaben

### 1. Betriebsleitung

Barbara Emmrich	Technische Betriebsleiterin
Thomas Wulf	Kaufmännischer Betriebsleiter

### 2. Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2021 bis 31.12.2021:

**Name:**

Kai Braunert  
Manfred Dittert  
Markus Höner  
Josef Schumacher  
Thomas Dreier  
Ansgar Rieskamp  
Sven Altgott  
Andreas Focke  
Peter Tripmaker  
Peter Kreft  
Angelika Grüttner-Lütke  
Monika Gerber  
Rüdiger Eickmeier  
Joachim Freitag

**Beruf/Tätigkeit:**

Leitender Angestellter – **Vorsitzender**  
Bauunternehmer  
Landwirt  
Landwirt  
Diplom-Betriebswirt (FH)  
Pharmakant  
Mediengestalter/Werbetechniker  
Industriemechaniker  
Rentner  
Pensionär  
Rentnerin  
Bürokauffrau  
Technischer Sachbearbeiter  
EHS-Manager

### 3. Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Die Bezüge der Technischen Betriebsleiterin beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2021 auf rund 76.000,00 Euro. Die Bezüge des Kaufmännischen Betriebsleiters beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2021 auf anteilig rund 25.600,00 Euro. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

### 4. Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 19.720,56 Euro mit dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von 254.145,06 Euro zu verrechnen.

Beckum, den 26. April 2022

gezeichnet  
Barbara Emmrich  
Technische Betriebsleitung

gezeichnet  
Thomas Wulf  
Kaufmännische Betriebsleitung

## V. Lagebericht

### A Geschäftsverlauf

Geschäftsverlauf	2021 Plan Euro	2021 Ist Euro	Abweichung Euro
Umsatzerlöse	4.878.750	4.825.972	-52.778
Bestandsveränderungen	0	-12.618	-12.618
Sonstige betriebliche Erträge	53.700	73.627	+19.927
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>4.932.450</b>	<b>4.886.981</b>	<b>-45.469</b>
Materialaufwand	702.500	752.461	+49.961
Personalaufwand	3.539.800	3.467.617	-72.183
Abschreibungen	319.500	324.429	+4.929
Sonstige betriebliche Aufwendungen	294.750	295.581	+831
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	576	+576
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	64.900	62.700	-2.200
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>11.000</b>	<b>-15.231</b>	<b>-26.231</b>
Sonstige Steuern	3.400	4.490	+1.090
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>7.600</b>	<b>-19.721</b>	<b>-27.321</b>

#### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich aus Einzel- und Daueraufträgen zusammen. Während es im Bereich der Daueraufträge zu einer Erhöhung der Erlöse kam, gingen diese im Bereich der Einzelaufträge und der Aufträge für Dritte (übrige Eigenbetriebe der Stadt Beckum und Kreis Warendorf) zurück.

Insgesamt lagen die Umsatzerlöse unter den geplanten Ansätzen. Dies ist unter anderem auf eine verminderte Leistungsfähigkeit aufgrund von Langzeiterkrankungen und unterjährig nicht besetzten Stellen zurückzuführen.

#### 2. Bestandsveränderungen

Bei den Bestandsveränderungen handelt es sich um eine Verringerung der Bestände an Schüttgütern und Salz im Vergleich zum Vorjahr. Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2021 erfassten Bestände ergab sich eine Verringerung um rund 12.618,00 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

#### 3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen um rund 20.000,00 Euro über dem Planansatz. Dies ist vor allem auf den Verkauf von Sachanlagegütern zurückzuführen. Die Erlöse können im Rahmen der Planung nicht genau vorhergesagt werden, da der Verkauf über eine Bieterplattform vorgenommen wird.

#### **4. Materialaufwand**

Beim Materialaufwand ergibt sich eine Erhöhung in Höhe von rund 50.000,00 Euro gegenüber dem Planansatz. Diese begründet sich hauptsächlich in den erhöhten Aufwendungen für Fremdreparaturen sowie erhöhten Aufwendungen im Bereich Unterhaltung der Dienstfahrzeuge, die vor allem durch gestiegene Energiepreise, sowie vermehrte Reparaturen zu begründen sind. Der Aufwand für Fremdleistungen fiel in diesem Jahr gegenüber der Planung geringer aus als geplant.

#### **5. Personalaufwand**

Der Personalaufwand ist rund 72.000,00 Euro geringer als geplant ausgefallen. Dies liegt in Minderaufwendungen aufgrund von Langzeiterkrankungen von Beschäftigten und in der Tatsache, dass Stellen unterjährig teils nicht besetzt waren. Im Ergebnis führte das zu zurückgehenden Umsatzerlösen.

#### **6. Abschreibungen**

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betragen im Wirtschaftsjahr rund 324.400,00 Euro. Sie entfallen in Höhe von rund 70.600,00 Euro auf die Grundstücke, Gebäude und baulichen Anlagen, in Höhe von rund 89.700,00 Euro auf technische Anlagen und Maschinen und in Höhe von rund 161.300,00 Euro auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung, hier insbesondere auf den Fuhrpark, und in Höhe von rund 2.800,00 Euro auf geringwertige Wirtschaftsgüter. Die Abschreibungen überschreiten den Ansatz um rund 5.000,00 Euro.

#### **7. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind rund 1.000,00 Euro höher ausgefallen als geplant. Hier kam es in einigen Bereichen (Personalkosten Verwaltung und Datenverarbeitung) zu Mehraufwendungen, gleichzeitig kam es zu geringeren Aufwendungen im Bereich Vorausleistungen für Versicherungsschäden sowie den Fernsprechgebühren und dem sonstigen Aufwand.

#### **8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Hierbei handelt es sich um noch zu erwartende Zahlungen von Körperschaftssteuer und Solidaritätszuschlag für das jeweilige Wirtschaftsjahr. Diese sind für 2021 nicht zu erwarten.

## B Lage der Einrichtung

### 1. Lage der Einrichtung

Die Kapitalflussrechnung für das Wirtschaftsjahr 2021 ist nach dem neuen Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 erstellt.

	2021 Euro	2020 Euro
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-19.721</b>	<b>+162.497</b>
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (–) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+324.428	+315.413
Zunahme (+)/Abnahme (–) der Rückstellungen	+55.336	+45.493
Gewinn (–)/Verlust (+) aus Anlagenabgängen	-35.619	-12.942
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)/Erträge (–)	-1.231	-1.231
Zunahme (–)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+136.737	-154.983
Zunahme (+)/Abnahme (–) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-190.094	+215.660
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+62.700	+87.081
<b>= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>+332.536</b>	<b>+656.988</b>
Auszahlungen (–) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-241.938	-188.495
Einzahlungen (+) aus Anlagenabgängen	+40.050	+12.959
<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-201.888</b>	<b>-175.536</b>
Auszahlungen (–) aus der Tilgung von Krediten	-352.585	-328.370
Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Kredite	+250.000	+210.000
Einzahlungen (+) aus erhaltenen Zuschüssen/ Zuwendungen	0	0
Gezahlte Zinsen (–)	-62.700	-87.081
<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-165.285</b>	<b>-205.451</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>-34.637</b>	<b>276.001</b>
<b>Finanzmittelfond am Anfang der Periode</b>	<b>244.503</b>	<b>-31.498</b>
<b>= Finanzmittelfond am Ende der Periode</b>	<b>209.866</b>	<b>244.503</b>

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zeigt den sich ergebenden Finanzmittelüberschuss an, der dem Betrieb für Investitionen und Tilgungen zur Verfügung steht.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit hat sich aufgrund des geringeren Jahresergebnisses gegenüber dem Vorjahr verringert.

Der Wert des Finanzmittelfonds ist gleich der Differenz aus liquiden Mitteln und den jederzeit fälligen Bankverbindlichkeiten.

## 2. Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung Euro
	Euro	%	Euro	%	
<b>Aktiva</b>					
Anlagevermögen	5.089.000	88,38	5.176.000	86,04	-87.000
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>5.089.000</b>	<b>88,38</b>	<b>5.176.000</b>	<b>86,04</b>	<b>-87.000</b>
Forderungen an die Stadt	449.000	7,80	567.000	9,43	-118.000
Sonstiges kurzfristige Vermögen	220.000	3,82	273.000	4,53	-53.000
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>669.000</b>	<b>11,62</b>	<b>840.000</b>	<b>13,96</b>	<b>-171.000</b>
<b>Vermögen</b>	<b>5.758.000</b>	<b>100,00</b>	<b>6.016.000</b>	<b>100,00</b>	<b>-258.000</b>
<b>Passiva</b>					
Eigenkapital	842.000	14,63	861.000	14,33	-19.000
Sonderposten	5.000	0,09	7.000	0,10	-2.000
Langfristige Verbindlichkeiten	3.947.000	68,55	4.074.000	67,72	-127.000
Langfristige Rückstellungen	61.000	1,05	0	0,00	+61.000
<b>Langfristiges Kapital</b>	<b>4.855.000</b>	<b>84,32</b>	<b>4.942.000</b>	<b>82,15</b>	<b>-87.000</b>
Verbindlichkeiten Stadt	79.000	1,37	113.000	1,88	-34.000
Rückstellungen	373.000	6,48	379.000	6,30	-6.000
Sonstige Verbindlichkeiten	451.000	7,83	582.000	9,67	-131.000
<b>Kurzfristiges Kapital</b>	<b>903.000</b>	<b>15,68</b>	<b>1.074.000</b>	<b>17,85</b>	<b>-171.000</b>
<b>Kapital</b>	<b>5.758.000</b>	<b>100,00</b>	<b>6.016.000</b>	<b>100,00</b>	<b>-258.000</b>

Zum Ende des Wirtschaftsjahres 2021 wurde das langfristige Kapital in Höhe von rund 4.855.000 Euro in vollem Umfang durch das langfristig gebundene Vermögen in Höhe von rund 5.089.000 Euro gedeckt.

Der rechnerische Liquiditätsüberschuss zu Beginn des Jahres 2021 in Höhe von 244.503,00 Euro verringerte sich bis zum Bilanzstichtag um einen Liquiditätsfehlbetrag in Höhe von 34.637,00 Euro auf einen Liquiditätsbestand in Höhe von 209.866 Euro



### 3. Ertragslage

	2021 Euro	2020 Euro
Umsatzerlöse	4.825.973	4.978.949
Bestandsveränderungen	-12.618	10.469
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	73.627	45.632
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>4.886.982</b>	<b>5.035.050</b>
Materialaufwand	752.462	753.497
Personalaufwand	3.467.617	3.426.093
Abschreibungen	324.429	315.413
Sonst. betriebliche Aufwendungen	295.581	286.158
<b>Betriebliche Aufwendungen</b>	<b>4.840.089</b>	<b>4.781.161</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	576	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.700	87.081
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	307
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-15.231</b>	<b>166.501</b>
Sonstige Steuern	4.490	4.004
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-19.721</b>	<b>162.497</b>

Das Jahresergebnis fiel um rund 27.000,00 Euro geringer aus als geplant.

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine Verschlechterung des Jahresergebnisses in Höhe von rund 182.000,00 Euro.

### C Risikomanagement

Für den Betrieb ist ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Im kaufmännischen Bereich umfasst dieses die regelmäßige Überprüfung der offenen Posten sowie eine wöchentliche Liquiditätsplanung.

Darüber hinaus wird der Eintritt von Risiken (zum Beispiel fehlerhafte Buchungen und Anweisungen, Hinterziehung von Finanzmitteln) durch Funktionstrennung, Arbeitsanweisungen und durch das Belegwesen (Regelung in der Dienstanweisung zur „Führung einer Sonderkasse für beide Eigenbetriebe“) sowie durch die in der Fachsoftware eingerichteten Sicherheits- und Kontrollmechanismen minimiert.

Über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen berichtet die kaufmännische Abteilung monatlich an die Betriebsleitung. Neben der Analyse der Abweichungen werden Prognoserechnungen vorgenommen. Ergänzend dazu erfolgen Auswertungen zu Ausfall- und Sonderzeiten, der Anzahl verrechenbarer Stunden, Werkstattstunden und sonstiger Stunden.

Im gewerblichen Bereich werden verschiedenste Maßnahmen ergriffen.

Zur Prävention von Arbeitsunfällen werden die gesetzlich geregelten Schutzmaßnahmen durchgeführt beziehungsweise vorgehalten (zum Beispiel persönliche

Schutzausrüstungen, Beschilderung, Warnhinweise, Durchführung von Unterweisungen, Erstellung von Betriebsanweisungen).

Um der Produkthaftung aus verschiedenen Arbeitsaufgaben gerecht zu werden (zum Beispiel Kontrollaufgaben, Ausführung des Winterdienstes), werden sämtliche Kontrollen, Arbeitseinsätze sowie die Beseitigung aufgedeckter Mängel protokolliert und dokumentiert.

Zur Vorbeugung von Erkrankungen, resultierend aus der Arbeitsbelastung, finden regelmäßige Untersuchungen beim betriebsärztlichen Dienst statt. Zusätzlich wird der Fuhr- und Maschinenpark kontinuierlich modernisiert, um die körperlichen Belastungen für die Beschäftigten zu reduzieren.

Ein ganzheitliches Risikomanagement, welches die vorhandenen Teile des Berichts- und Kontrollwesens sowie der Planung und Ausführung in Form einer Gesamtdokumentation komplettiert und formalisiert darstellt, ist fertiggestellt. Ein Handbuch zum Risikomanagement ist ebenfalls vorhanden.

## **D Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG**

Die Prüfung nach § 53 Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz – HGrG) wird als Erweiterung im Rahmen der Jahresabschlussprüfung vorgenommen. Dabei wird der vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichte IDW PS 720 – Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) – beachtet. Die erforderlichen Feststellungen werden im Prüfungsbericht dargestellt.

Die Prüfung hat keine Feststellungen oder Besonderheiten ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung waren.

## **E Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung**

### **1. Risiken**

Die Städtischen Betriebe Beckum erfüllen ausschließlich hoheitliche Aufgaben für die Stadt Beckum und dürfen keine Leistungen für private Dritte erbringen. Damit ist die wirtschaftliche Entwicklung der Städtischen Betriebe Beckum abhängig von der Leistungsfähigkeit der Stadt Beckum.

Sollten künftig Einsparungen in den Pflege- und Unterhaltungsstandards notwendig werden, hätte dies direkte Auswirkungen auf die Städtischen Betriebe Beckum, weil die derzeitige Personalausstattung an die bestehende Auftragslage angepasst ist.

Im Rahmen der praktizierten interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Kreis Warendorf stellt die aufgrund einer gesetzlichen Veränderung mögliche Umsatzsteuerpflicht für solche Leistungen weiterhin ein Risiko dar. Die Betriebsleitung wird die Entwicklung hierzu beobachten. Seitens der Stadt Beckum wird derzeit ein Konzept zum Umgang mit der gesetzlichen Neuregelung, die zum 1. Januar 2023 in Kraft tritt, erarbeitet.

Die demografische Entwicklung kann mittelfristig auch bei den Städtischen Betrieben zu einem Fachkräftemangel führen. Daher werden die Städtischen Betriebe Beckum weiter im Bereich der Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner und der Straßenwärterinnen und -anwärter ausbilden.

#### Hinweise zum Umgang mit der Corona-Pandemie

Die Städtischen Betriebe Beckum haben die erforderlichen Maßnahmen für die betrieblichen Abläufe in Bezug auf das jeweils aktuelle Pandemiegeschehen und die damit einhergehenden Verordnungen und Regelungen regelmäßig angepasst. So konnte insbesondere durch die zeitweise konsequente Trennung von Arbeitsgruppen, durch versetzte Arbeitsbeginnzeiten und durch die festgelegten Arbeitsschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Pandemie eine wesentliche Beeinträchtigung des Betriebsablaufes durch die Pandemie verhindert werden. Im Ergebnis war keine wesentliche Beeinträchtigung des Geschäftsverlaufes festzustellen.

Die Betriebsleitung verfolgt die aktuellen Hinweise, Regelungen und Verordnungen zum Gesundheits- und Arbeitsschutz weiterhin aktiv und setzt diese konsequent um.

Eine belastbare Prognose des weiteren Einflusses der Pandemie aufgrund der zahlreichen Unsicherheitsfaktoren des weiteren Geschehens über den aktuellen Zeitpunkt hinaus ist derzeit nicht möglich.

Weitere Unsicherheitsfaktoren sind aktuell mit dem Ukraine-Konflikt verbunden. Steigende Kosten für Energie, Kraftstoff und sonstige Materialien werden eine Folge sein. Auf welchem Niveau sich die Preise einpendeln werden, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erkennbar.

## 2. Chancen

Die Städtischen Betriebe Beckum optimieren konsequent die eingeführten organisatorischen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Zusammenlegung auf dem Interkommunalen Bauhof, der Einführung eines Arbeitszeitrahmens und den Fortbildungen der Führungskräfte im Rahmen des „Gesunden Führens“ bei der Stadt Beckum.

Den Beschäftigten wird ebenfalls die Möglichkeit gegeben, für die jeweiligen Tätigkeitsbereiche durch Aus- und Weiterbildungen auf dem aktuellen Stand der Technik zu bleiben. Hierdurch besteht die Chance, sich langfristig gegenüber privaten Anbietern durchzusetzen.

Auch die Interkommunale Zusammenarbeit bietet Chancen die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Es wird zudem vielmals ein sogenannter „Markttest“ durchgeführt, das heißt der Vergleich mit anderen privaten (oder auch öffentlichen) Anbietern für einzelne Aufgaben und Tätigkeitsbereiche wird gezogen. Arbeiten, die durch die Städtischen Betriebe Beckum nicht wirtschaftlich erbracht werden können (wie zum Beispiel die Sinkkastenreinigung), sollten und werden dann konsequent an Dritte vergeben. Im

---

Gegenzug wird geprüft, ob Leistungen rekommunalisiert werden können (zum Beispiel Straßenreinigung).

Insbesondere die Fachkompetenz der Beschäftigten, die Ortskenntnisse sowie die Flexibilität der Aufgabenerledigung bieten Chancen für die Zukunft.

## **F Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum**

Das Gesamtergebnis aus der Betätigung der Städtischen Betriebe Beckum ist im Wirtschaftsjahr 2021 negativ.

Die Plandaten für das Wirtschaftsjahr 2022 weisen im Erfolgsplan einen Gewinn in Höhe von 25.000,00 Euro aus. Im Vermögensplan sind Investitionen in Höhe von insgesamt 342.000,00 Euro geplant.

Beckum, den 26. April 2022

gezeichnet  
Barbara Emmrich  
Technische Betriebsleitung

gezeichnet  
Thomas Wulf  
Kaufmännische Betriebsleitung

## Anlagen

## A Kontennachweis Aktiva

Konto	Bezeichnung	31.12.2021 Euro	31.12.2021 Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2020 Euro
<b>Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>					
002000	EDV-Software	1,00	1,00	1,00	1,00
006000	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	503.400,25		503.400,25	
008000	Bauten auf eigenen Grundstücken	2.817.950,79		2.874.009,48	
011100	Außenanlagen	576.509,62	3.897.860,66	587.722,12	3.965.131,85
<b>Technische Anlagen und Maschinen</b>					
020000	Technische Anlagen	160.569,31		178.833,52	
021000	Maschinen und Geräte	403.608,50	564.177,81	328.379,66	507.213,18
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>					
030000	Sonstige Betriebsausstattung	9.315,74		14.227,58	
032000	Fuhrpark	580.446,78		646.779,89	
041000	Büro- und Geschäftsausstattung	36.935,27		42.302,95	
048000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	14,00	626.711,79	16,00	703.326,42
<b>Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>					
008500	Anlagen im Bau	0,00		0,00	
150000	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Vorräte</b>					
300000	Roh-Hilfs und Betriebsstoffe	1.636,44	1.636,44	14.254,50	14.254,50
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>					
140000	Forderungen aus Lieferung und Leistung	960,50	960,50	6.728,18	6.728,18
<b>Forderungen gegen die Stadt</b>					
136100	Befristete Einlage	0,00		0,00	
142000	Forderungen gegen die Stadt und andere Eigenbetriebe	446.911,53		545.094,31	

142001	Kreditorische Debitoren/Debitorsche Kreditoren (Stadt)	1.933,57		22.262,28	
143000	Forderungen gegen die Stadt aus Grundstückstausch	0,00		0,00	
154500	Umsatzsteuerforderung gegen die Stadt	230,73	449.075,83	0,00	567.356,59
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>					
141000	Sonstige Vermögensgegenstände	5,39		132,45	
144000	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-1.943,33		-398,52	
144001	Kreditorische Debitoren/Debitorsche Kreditoren (Verbundene Unternehmen)	1.943,33		357,32	
145001	Kreditorische Debitoren/Debitorsche Kreditoren (Zinsverbindlichkeiten)	93,75		0,00	
153000	Forderungen gegen Personal	0,00	99,14	0,00	91,25
<b>Schecks, Kassen- und Bankbestand</b>					
100000	Kasse	732,08		419,89	
120000	Sparkasse Beckum-Wadersloh 50559	209.133,43	209.865,51	244.082,77	244.502,66
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					
099000	Aktive Rechnungsabgrenzung	7.469,59	7.469,59	7.360,10	7.360,10
<b>SUMME AKTIVA</b>		<b>5.757.858,27</b>	<b>5.757.858,27</b>	<b>6.015.965,73</b>	<b>6.015.965,73</b>

**B Kontennachweis Passiva**

Konto Bezeichnung	31.12.2021 Euro	31.12.2021 Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2020 Euro
<b>Stammkapital</b>				
080000 Stammkapital	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
<b>Rücklagen</b>				
084000 Kapitalrücklage	357.754,62	357.754,62	357.754,62	357.754,62
<b>Verlustvortrag</b>				
086500 Verlustvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Gewinnvortrag</b>				
084100 Gewinnvortrag	254.145,06	254.145,06	91.648,27	91.648,27
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-19.720,56</b>	<b>-19.720,56</b>	<b>162.496,79</b>	<b>162.496,79</b>
<b>Sonderposten</b>				
506000 Sonderposten aus Zuschüssen	5.062,11	5.062,11	6.292,76	6.292,76
<b>Steuerrückstellungen</b>				
098500 Steuerrückstellungen	0,00		307,00	
<b>Sonstige Rückstellungen</b>				
097000 Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten	0,00		0,00	
097200 Rückstellung für Archivierung	840,00		880,00	
097400 Rückstellung Urlaub	218.000,00		234.300,00	
097500 Rückstellung Gleitzeit	133.000,00		135.000,00	
097600 Rückstellung ATZ	73.578,00		0,00	
097700 Rückstellung Abschluss/Prüfung	7.532,50		7.577,50	
097800 Rückstellung Berufsgenossenschaft	1.260,00	434.210,50	810,00	378.567,50
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>				
073300 Darlehen NRW Bank 3111144741	147.080,00		162.200,00	
073400 Darlehen KfW Bank 8343059	975.000,00		1.075.000,00	
073500 Darlehen KfW Bank 8348993	1.113.370,00		1.224.710,00	
073600 Darlehen KfW Bank 975404	104.088,00		114.504,00	
073700 Darlehen KfW Bank 13416273	74.994,00		91.662,00	
073800 Darlehen NRW Bank 4202554285	79.320,00		93.800,00	

Konto	Bezeichnung	31.12.2021 Euro	31.12.2021 Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2020 Euro
073900	Darlehen NRW Bank 4203034220	116.640,00		133.320,00	
074000	Darlehen NRW Bank 4203258449	147.000,00		166.600,00	
074100	Darlehen Commerzbank 41040018533624320	70.532,63		79.270,16	
074200	Darlehen NRW Bank 4203851326	204.160,00		210.000,00	
074300	Darlehen Deutsche Kreditbank 6704091898	1.041.419,83		1.075.123,84	
074400	Darlehen NRW Bank 4204655916	250.000,00		0,00	
120000	Sparkasse Beckum-Waders- loh 50559	0,00	4.323.604,46	0,00	4.426.190,00
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>					
160000	Verb. Lieferungen und Leistun- gen	28.671,18		181.405,93	
165000	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.582,46		2.362,29	
165001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Ver- bundene Unternehmen)	1.943,33	32.196,97	357,32	184.125,54
<b>Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben</b>					
161000	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	75.911,37		90.869,72	
161001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Stadt)	1.933,57		22.262,28	
162000	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Eigenbetrieben	1.050,23		68,86	
170001	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0,00	78.895,17	0,00	113.200,86
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>					
163000	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	35.074,00		36.592,27	
164000	Zinsverbindlichkeiten	6.542,19		7.765,93	
164001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Zins- verbindlichkeiten)	93,75			
166000	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00	
171000	Umsatzsteuerverbindlichkeit laufendes. Jahr	0,00	41.709,94	1.024,19	45.382,39
<b>SUMME PASSIVA</b>		<b>5.757.858,27</b>	<b>5.757.858,27</b>	<b>6.015.965,73</b>	<b>6.015.965,73</b>



**C Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung**

	PLAN 2021 Euro	IST 2021 Euro	IST 2020 Euro
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>4.878.750,00</b>	<b>4.825.972,96</b>	<b>4.978.949,43</b>
275000 Grundstückserträge	65.000,00	63.223,35	63.482,90
800000 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude und Sachen	4.396.750,00	4.391.674,31	4.455.432,83
810000 Erlöse Sonstiger Service	115.000,00	115.637,69	176.103,93
860000 Erlöse Nebengeschäfte im Or- ganverbund (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder)	102.000,00	73.541,38	81.440,69
860100 Erlöse Nebengeschäfte an Dritte	20.000,00	12.726,40	19.988,56
860600 Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	75.000,00	85.725,62	72.814,79
860700 Erlöse Nebengeschäfte im Or- ganverbund (Städtischer Ab- wasserbetrieb)	30.000,00	18.810,22	28.584,94
860800 Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte (Sonstige)	50.000,00	50.915,80	62.850,60
860900 Erlöse Ausleihe für Dritte	12.000,00	2.142,00	5.033,40
890000 Erlöse Stromverkauf Photovol- taikanlage 19 % USt	13.000,00	11.576,19	0,00
890001 Erlöse Stromverkauf Fotovol- taikanlage 16 % USt	0,00	0,00	13.216,79
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.618,06</b>	<b>10.468,72</b>
400700 Bestandsveränderungen (Roh- , Hilfs- und Betriebsstoffe)	0,00	-12.618,06	10.468,72
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>53.700,00</b>	<b>73.627,15</b>	<b>45.631,66</b>
270100 Versicherungserstattungen	5.000,00	3.293,24	1.612,69
273500 Erträge Auflösung Rückstel- lungen	2.000,00	1.835,00	1.849,91
273600 Erträge Auflösung von Son- derposten aus Zuschüssen	1.200,00	1.230,65	1.230,93
870000 Sonstige betriebliche Erträge	1.500,00	327,05	481,27
882000 Verkäufe Sachanlagen (Buch- gewinn)	20.000,00	40.050,00	12.959,00
882001 Erträge aus Vermögensabgän- gen	0,00	-3,00	-9,00
882100 Verkäufe Sachanlagen (Buch- verlust)	0,00	0,00	0,00
891000 Zuschüsse Bürgerarbeit	24.000,00	26.894,21	27.506,86

	PLAN 2021 Euro	IST 2021 Euro	IST 2020 Euro
<b>4. Materialaufwand</b>	<b>702.500,00</b>	<b>752.461,57</b>	<b>753.496,56</b>
<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>	<b>466.500,00</b>	<b>528.786,49</b>	<b>477.119,71</b>
400000 Arbeitsmaterial	110.000,00	108.877,42	109.969,58
400600 Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	75.000,00	85.725,62	72.814,79
400800 Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	50.000,00	50.915,80	62.850,60
401000 Unterhaltung Dienstfahrzeuge	200.000,00	258.717,59	198.907,93
404000 Dienstkleidung	31.500,00	24.550,06	32.576,81
<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	<b>236.000,00</b>	<b>223.675,08</b>	<b>276.376,85</b>
400900 Ausleihe für Dritte	12.000,00	2.142,00	5.033,40
402000 Versicherung für Dienstfahrzeuge	22.000,00	16.075,83	21.999,90
405000 Abfallbeseitigung	40.000,00	39.781,89	42.467,93
406000 Fremdreparaturen	30.000,00	46.462,14	27.045,11
407000 Fremdleistungen	125.000,00	115.637,69	176.103,93
493500 Mieten für Kopiergeräte	4.000,00	2.448,91	2.579,00
493600 Miete Unterhalt, Wartung Kommunikationseinrichtung	0,00	0,00	0,00
498000 Unterhalt Fotovoltaik-Anlage	3.000,00	1.126,62	1.147,58
<b>5. Personalaufwand</b>	<b>3.539.800,00</b>	<b>3.467.617,00</b>	<b>3.426.093,10</b>
<b>c) davon Löhne und Gehälter</b>	<b>2.740.700,00</b>	<b>2.693.571,59</b>	<b>2.666.449,19</b>
410000 Entgelte	2.691.700,00	2.593.803,24	2.577.373,63
410100 Entgelte LOB	49.000,00	43.914,35	43.275,56
410400 Erstattungen ARGE	0,00	0,00	0,00
410500 Zuführung/Auflösung ATZ	0,00	74.154,00	0,00
417000 Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	-18.300,00	45.800,00
<b>d) davon Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung</b>	<b>799.100,00</b>	<b>774.045,41</b>	<b>759.643,91</b>
413000 AG ZV	214.300,00	207.051,03	201.686,48
414000 AG SV	565.400,00	548.746,34	527.984,09
415000 Personalnebenausgaben	0,00	218,00	10.494,82
415500 Beihilfe	250,00	697,27	727,58
416000 Versorgungskassenbeiträge	8.650,00	7.866,38	8.090,17
416100 Rückdeckungsversicherung	4.500,00	3.591,78	4.310,14
416500 Berufsgenossenschaftsbeiträge	6.000,00	5.874,61	6.350,63

	PLAN 2021 Euro	IST 2021 Euro	IST 2020 Euro
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>319.500,00</b>	<b>324.428,72</b>	<b>315.413,30</b>
483000 Abschreibungen auf Sachanlagen	314.500,00	321.622,31	311.206,99
483100 Sonderabschreibung	0,00	0,00	0,00
483500 Sofortabschreibung GWG	5.000,00	2.806,41	4.206,31
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>294.750,00</b>	<b>295.581,41</b>	<b>286.158,03</b>
423500 Heizungskosten für Hack-schnitzel	3.500,00	2.902,35	505,00
424000 Wasser- und Stromverbrauch	13.500,00	13.289,22	12.450,23
425000 Reinigungsmittel, -kosten	12.000,00	11.473,13	11.243,52
426000 Lfd. Unterh. Geb. u. Anlagen	15.000,00	17.505,07	12.432,94
427000 Steuern und Abgaben	16.100,00	16.189,20	15.462,82
436000 Versicherung Gebäude u. Einrichtung	7.500,00	8.320,97	7.260,96
436500 Unfall-, Haftpflicht- und sonstige Versicherungen	18.500,00	17.679,61	14.967,48
490000 Sonstiger Aufwand	16.000,00	11.387,27	17.275,65
490100 Sachkosten Verwaltung (anteilig)	9.100,00	9.126,88	9.095,63
490200 Erstattung Personalkosten Verwaltung	94.700,00	99.396,15	89.570,63
490300 DV Kosten Verwaltung (anteilig)	0,00	5.003,49	5.353,57
491000 Porto	2.500,00	2.139,01	2.286,76
492000 Fernspreckgebühren	8.000,00	5.467,64	5.369,58
492500 Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.000,00	4.070,72	3.988,32
493000 Papier, Drucksachen, Bürobe-darf	2.000,00	1.018,32	1.222,14
493700 Bekanntmachungen	50,00	0,00	0,00
493800 Datenverarbeitungskosten	35.000,00	42.377,50	36.850,00
494000 Fachliteratur	1.500,00	1.341,17	1.188,61
494500 Fortbildung inklusive. Reise-kosten	15.000,00	1.620,77	17.593,93
494800 Ausbildung inklusive Reise-kosten	8.000,00	9.364,76	12.890,45

	PLAN 2021 Euro	IST 2021 Euro	IST 2020 Euro
495000 Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	4.427,82	8,00
495500 Jahresabschlusskosten	1.800,00	2.475,00	1.875,00
495700 Kosten für Jahresabschlussprüfung	6.000,00	5.057,50	5.702,50
496000 Vorausleistungen Versicherungsschäden	5.000,00	3.947,86	1.564,31
497000 Unterhaltung, Anschaffung und Ersatz von Inventar	0,00	0,00	0,00
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>576,00</b>	<b>0,00</b>
265000 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	576,00	0,00
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>64.900,00</b>	<b>62.699,93</b>	<b>87.081,36</b>
211000 Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten	200,00	177,44	151,36
212000 Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten	64.700,00	62.522,49	86.930,00
<b>10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>307,00</b>
220300 Gewerbesteuer (Vorjahre)	0,00	0,00	0,00
220400 Gewerbesteuer (laufendes Jahr)	0,00	0,00	0,00
220500 Körperschaftsteuer (lfd. Jahr)	0,00	0,00	291,00
220600 Solidaritätszuschlag (lfd. Jahr)	0,00	0,00	16,00
220700 Körperschaftsteuer (Vorjahre)	0,00	0,00	0,00
220800 Solidaritätszuschlag (Vorjahre)	0,00	0,00	0,00
221000 Kapitalertragsteuer	0,00	0,00	0,00
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>11.000,00</b>	<b>-15.230,58</b>	<b>166.500,46</b>
<b>12. Sonstige Steuern</b>	<b>3.400,00</b>	<b>4.489,98</b>	<b>4.003,67</b>
403000 Kfz-Steuern	3.400,00	4.489,98	4.003,67
<b>13. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	<b>7.600,00</b>	<b>-19.720,56</b>	<b>162.496,79</b>



